

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 27 (1905)
Heft: 11

Anhang: Beilage zu Nr. 11 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tierseelen.

Es wird so oft gesagt, es fehle Jedwem Tiere eine Seele. Was ist es, wenn im Tode ringend Ein treues Tier, den Schmerz bewingend, Noch einmal zu dem Menschen manket Und mit gebrochenen Blicken dancket?

Neues vom Büchermarkt.

Kerbschnitt und Blumenchnitt. Praktischer Lehrgang für Handfertigkeitschulen und zum Selbstunterricht von Fr. Harigel. Verlag von Otto Maier, Ravensburg. Das jedenfalls sehr willkommene hübsche Werklein behandelt in äußerst faßlicher Weise: Material, Werkzeuge, Aufzeichnen, Fertigkeitstellung, Schnitte und deren Erklärung, in 12 Kapiteln. Die reichhaltigen und reizenden Vorlagen werden dem Kerbschnitt neue Freunde zuführen.

Schweizerische Fachschule für Damen-Schneiderei und Lingerie.

Die Zeitung der feinerzeit von gemeinnütziger Seite gegründeten Schweizerischen Fachschule für Damenschneiderei und Lingerie in Zürich erstattet den 16. Jahresbericht. Sie konstatiert, daß der Anfall immer reichliche Aufträge eingehen für die Beschäftigung der Schülerinnen. Bestes Jahr vollendeten 17 Weibhelferinnen und 13 Damenschneiderinnen ihre Lehrzeit in der Anstalt, wovon die meisten die vom Gewerbeverein veranstaltete Lehrlingsprüfung mit gutem Erfolg bestanden haben.

Familie wollte Scheffel die Geliebte nicht in die Unruhe seines Lebens ziehen. Und Emma sah in ihm auch nur den Better, den sie von klein auf kannte und sehr lieb hatte; freilich wurde diese innige Freundschaft im Lauf der Jahre zu ihrem eigenen tiefen Lebensglück. — Sie hat zweimal geheiratet, und zweimal ist sie Witwe geworden. Scheffel heiratete ebenfalls — aber die Ehe wurde wieder geschieden. Vor kurzer Zeit ist seine geschiedene Frau erst gestorben. In all den Jahren, die Scheffel viel düstere Stimmungen und Stunden brachten, war es nicht nur sein goldiger Humor, sondern es war „Emmale“, die sie ihm verschleuchte. In seinen Werken finden wir sie wieder; Frau Hadwig im „Eckhard“ trägt ihre Züge, „Das Schwarzwaldbild“ im „Prompeter von Säckingen“ ist sie, und die Lieber der „Frau Adventüre“ gehören ihr. — In seiner letzten Einleitheit hat den müden, franken Dichter „seine Emmale“ gepflegt und gehegt. Da lebten beide noch einmal, was an Stärken und Sonne hinter ihnen lag, und da hat die feine, gütige Frau den müden Mann wohl mit manchem wieder ausgeföhnt. Ein sonniger Strahl ging sie durch sein Leben und Schaffen — so wird sie auch teilhaben an seinem Ruhm, dessen sie sich hoffentlich noch manches Jahr erfreuen kann.

Scheffels „Emmale“, Emma Koch-Heim.

Der 17. Februar lenkte die Blicke aller Scheffelreunde auf die Frau, die länger als drei Jahrzehnte hindurch des Dichters ganzes inneres Leben beeinflusste. Scheffels „Emmale“ beging an diesem Tage ihren 70. Geburtstag. Still und nicht vielen bekannt, lebt sie der Erinnerung, die ihr die tiefe Liebe Scheffels zu einer unverlöblichen und sie selbst weit über unsere Tage hinaus unvergessen macht. Denn Emma Heim war des Dichters innerliche Heimat, die ihm alles gab, und noch mehr, was er brauchte zu seinem Schaffen. Durch ihre Mutter war „Emmale“ mit Scheffel verwandt — ihre Großmutter war die Schwester von Scheffels Vater. Ihr Vater war Apotheker und ein Original daz. In Zell am Harnerbach im Schwarzwald, wo Heims wohnten, war der junge Scheffel als Student ein häufiger Feriengast. Und hier trat ihm, dem um neun Jahre älteren, das junge Mädchen, seine Base, so strahlend entgegen, daß ihr Bild ihm nie mehr von der Seite wich. Davon wissen seine Briefe, wundervolle Briefe an das geliebte Wesen, zu erzählen. Zur Ehe ist es zwischen den beiden nicht gekommen. Aus den peinlich geordneten Verhältnissen der Heimschen

Zeitungsanschnitte vom Schweizer Argus der Presse.

Jedermann empfindet das lebhafteste Bedürfnis, unterrichtet zu sein über all das, was draußen in der Welt von seiner Person, von Fragen, die ihn beschäftigen u. s. w., gesprochen und geschrieben wird. Doch wie viel Zeit wird oft nutzlos verloren mit einem mühsamen Nachschlagen, das zudem unmöglich ein genaues Resultat ergeben kann. Der Schweizer Argus der Presse in Genf (Rue du Rhône 23) ist ins Leben gerufen worden, um seinen Abonnenten aus allen schweizerischen Blättern und literarischen Erscheinungen, sowie den bedeutenden Journalen des Auslandes das herauszufinden, was sie sachlich oder persönlich interessieren kann; er erpart ihnen somit eine Nischenarbeit. Am 1. Mai 1901 gegründet, ist der Schweizer Argus der Presse zu rascher Entwicklung und Bedeutung gelangt. Er zählt bereits zu seinen Abonnenten: politische Persönlichkeiten aus eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Behörden und Verwaltungen, Diplomaten, Künstler aller Art und Journalisten, Industrielle und Finanzinstitute, Vereine u. s. w.

Der Cachet und die Eleganz einer Frau sind nicht nur an der Art und Weise ihrer Kleidung kenntlich, sondern auch an den von ihr benützten Parfüms. Falls sie sich des in der ganzen Welt ohne Rivalen dastehenden Crème Simon bedient, ist ihr der Ruf höchster Eleganz gesichert. Das Poudre de riz Simon, mit Veilchen oder Heliotropduft, vervollständigt die wunderbaren Wirkungen des Crème Simon. (H 10716 X) [3370]

Meter- und Robenweise franco. Neueste Damenkleider- und Blousenstoffe. Unsere Auswahlen sind ganz bedeutend und hervorragend schön. Größtes Spezialhaus in Konfektion u. Kleiderstoffen. Oettinger & Co., Zürich. [3562] Muster-Kollektionen postfrei.

GALACTINA Das ärztlich empfohlene Kindermehl ist einem jeden Kinde vom 3. bis zum 12. Monate abwechselnd mit guter Milch zu verabreichen. Nur nicht am unrichtigen Orte sparen. [3518] Berner Halblein beste Adresse: Walter Gygax, Bleienbach.

Dienstmädchen (H 21413 L) gesucht [3596] fleissig und brav, für kleinen Haushalt, das kochen kann und die Hausarbeit übernimmt, ausser Wäsche. Lohn 30 Fr. Gute Zeugnisse erforderlich. Offerten unter SF 300 postlagernd Avenches, Rt. Waadt.

Nach der Muttermilch empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste Kinder-Milch. Diese keimfreie Naturmilch verhilft Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen. Depots: In Apotheken. [3493]

Eine noch in ungekündigter Stellung stehende Tochter, welche mit Kindern umzugehen versteht, sucht in solcher Eigenschaft Stelle in einem guten Privathaus. Antritt gern auf Anfang April. Gute Empfehlungen achtbarer Persönlichkeiten können nachgewiesen werden. Gefl. Anerbieten befördert die Expedition dieses Blattes unter Chiffre FV 3592.

Gesucht: für ein Pensionat der französischen Schweiz ein kräftiges, treues Mädchen, das eine gute bürgerliche Küche zu besorgen versteht. Gute Behandlung. Lohn 30—40 Fr. per Monat. Offerten unter Chiffre MA 3599 befördert die Expedition. [3599]

In jeder Coniserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich. CHOCOLATS FINS DE VILLARS Die von Kennern bevorzugte Marke.

Eine gut empfohlene Tochter, welche die Hausgeschäfte versteht und einfach bürgerlich kochen kann, wünscht Stelle in eine gute, kleine Familie, wo Gelegenheit gegeben ist, auch die feinere Küche zu erlernen. Die Suchende kennt auch die Handarbeiten und hat gut erzogene Kinder lieb. Gefl. Offerten mit näheren Angaben nimmt die Redaktion unter Chiffre U 3581 entgegen. [3581]

Gesucht: in ein gutes Privathaus in der Umgebung von Winterthur eine Köchin gesetzten Alters, welche gut bürgerlich kochen kann und etwas Hausgeschäfte verrichtet. Es wird mehr auf zuverlässigen Charakter, als auf Leistungen gesehen. Lohn 40—45 Fr. monatlich, event. mehr. Gute Zeugnisse sind unerlässlich. Offerten unter Chiffre 3589 befördert die Exped. [3589]

Töchter-Pensionat Ray-Moser in Fiez bei Grandson Gegründet 1870. (Sch 1878 Q) Gegründet 1870.

Als Friseurin und Kammerfrau sucht eine im Fach lüchtige und erfahrene Frau feste Stelle in einem Fremdenhotel. Eventuell wäre sie auch geneigt, sich an einem Fremdenplatz niederzulassen, um von ihrer Wohnung aus sich in die Hotel rufen zu lassen, wenn man ihr sagen könnte, dass sie auf diesem Weg Aussicht zu einer bescheidenen Existenz hätte. Zur Einrichtung und Eröffnung eines eigenen Frisiersalons fehlt der Anfragenden das Kapital. Gefl. Offerten befördert die Expedition unter Chiffre R 3501. [3501]

Jüngeres Dienstmädchen gesucht in bestbürgerlichem, kleinem Haushalt. (Blos zwei Größere Mädchen.) Lohn 25 Fr. per Monat. Antritt möglichst sofort. Bedingungen: reinlich, guter Wille, bewandert in den Hausgeschäften, auch einigermaßen im Kochen. Fehlende Kenntnisse werden angelernt. Offerten an Walter Boesch, Kaufmann, Kappel im Toggenburg. [3601]

könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht. Familienleben. Ermässigte Preise. Musik, Englisch, Italienisch, Malen. Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten. Für nähere Auskunft wende man sich direkt an Mme. Ray-Moser. [3511] Knaben-Institut & Handelsschule Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg. Gegründet 1859. [3279]

Gesucht: in ein kleines Krankenhaus ein Mädchen, das Lust zur Krankenpflege hat. Offerten unter Chiffre 3575 befördert die Expedition. [3575] Wer nähme ein gesundes, kräftiges Knäblein von 1/4 Jahren an Kindesstatt an? [3595]

Briefkasten der Redaktion.

Junge Hausfrau in A. Das echte Kaiserzinn erträgt das Waschen mit feinem gewebter Wäsche. Die Vorschrift von der Fabrik aus lautet sogar auf die Behandlung mit ganz feinem gewebtem Sand, mit welchem die Gegenstände gewaschen werden. Und zwar wird die Hand in Sodawasser getaucht, diese auf dem Sand angedrückt und damit der Gegenstand überrieben. Sodann spült man mit reinem, heissem Wasser gut ab und reibt mit einem weichen, leinenen Lappen trocken. Die Kaiserzinnfaschen, die mit dem Fabrikzinn versehen und also echt sind, werden nach dem Waschen wieder wie neu. Unseres Wissens bekommen Sie die Kaiserzinnfaschen echt bei der Firma Wissemann-Knecht in Zürich. — Es ist sehr wohl möglich, daß sich die nachgeahmten „Kaiserzinnfaschen“ für diese Art von Reinigung gar nicht eignen. Zeigen Sie ein Stück einem Fachmann, der Ihnen sofort sagen kann, welcher Art die Sachen sind.

Frau M. A. in C. Die Kunst besteht darin, mit den Verhältnissen zu rechnen. Eine kinderlose Frau, deren Mann aus einer gesicherten Stellung ein schönes Einkommen bezieht, das nicht geschmälert werden kann, darf sich manches erlauben, was die Gattin eines Mannes, der ein vom Zufall abhängiges Einkommen hat und dem die Sorge für die Erziehung von Kindern obliegt, sich nicht gestatten darf. Ein regelmäßiges, sich gleich bleibendes Einkommen ermöglicht die Aufstellung eines Budgets, innert dessen Grenzen man sich zu bewegen hat. Bei einem unregelmäßigen Einkommen aber muß immer mit der Möglichkeit gerechnet werden, daß der Zufluß sich vermindern oder für längere Zeit ganz stocken könnte, daß also größte Sparsamkeit vonnöten sei, um solchen Eventualitäten zu begegnen. — Es ist aber doch eine Freude, im Hinblick auf einen wackeren, lieben Gatten und auf teure Kinder seine persönlichen Bedürfnisse auf ein bescheidenes Maß einzuschränken.

Ehrlicher Leser in G. Wer möchte den angenehmen Umgangsformen ihren großen Wert absprechen! Sie sind neue, glänzende Münzen, die jedermann mit Vergnügen betrachtet und zur Hand nimmt, wenn er sich schon sagt: sie sind durchaus nicht mehr wert als die

abgeschliffenen und verschmutzten Münzen der gleichen Art — das gefällige Äußere nimmt ein und wird bevorzugt. Nichtsdestoweniger steht die warme Liebenswürdigkeit des Herzens, die nicht angelernt wurde, sondern von innen herauskommt, unendlich viel höher. Sie ist es, die in allen Lebenslagen Stand hält und auf die Dauer beglückend ist. Leider begnügen sich so viele Eltern damit, den Kindern die angenehmen Umgangsformen beizubringen, sie völlig darauf zu dressieren oder dressieren zu lassen, währenddem die Liebenswürdigkeit des Herzens ein völlig unangebautes Feld bleibt. Die Dressur auf die angenehmen Umgangsformen wäre noch gutzuheißen, wenn sie ihren Brennpunkt auf den häuslichen Verkehr dabei richten würde, denn dadurch würde wenigstens die Selbstsucht und Rücksichtslosigkeit beseitigt, die im häuslichen Verkehr sonst so vielfach dominiert, der Vervollkommnung ein Übergewicht anhängt und allen idealen Schwung hemmt.

Besorgte Mutter in D. Um ein Kind richtig verstehen zu können, muß die Mutter sich jene Zeit ganz genau ins Gedächtnis zurückzurufen verstehen, wo der Keim zu dem Dasein des Kindes gelegt wurde; sie muß ihren und des Vaters Körper- und Gemütszustand zu jener Zeit sich genau vergegenwärtigen können und muß sich genau Rechenhaft geben können von den Verhältnissen, unter denen die erste Jugend des Kindes gestanden hat. Das allein ergibt den richtigen Boden zur Erfassung und Beurteilung einer Individualität. Es ist Tatsache, daß die Väter gar nicht selten den Söhnen mit ausgeprägter Individualität gegenüber unglücklich ungerecht sind, währenddem die Töchter fast immer verhätselt werden. Andererseits muß auch zugegeben werden, daß die Söhne und zwar ganz besonders die einzigen Söhne von alleinstehenden Frauen verwohnt und ihren künftigen Frauen gegenüber fast ungenießbar gemacht werden. Eine durch die Erfahrung anerkannt passende Zusammenstellung ist: der einzige Sohn mit einer Tochter aus zahlreicher Familie oder die einzige Tochter mit einem Sohn aus kinderreicher Familie. Der unter der rücksichtslosen Sorge einer sich selbstvergessenen Mutter aufgewachsene einzige Sohn bedarf zu seiner Ergänzung der in großer Familie aufgewachsenen, im täglichen Verkehr mit vielleicht selbstfüchtigen Geschwistern groß und mehr-

haft gewordenen jüngeren Tochter. Denn: Die Extreme ziehen sich aus innerer Notwendigkeit unweiderföhrlich an.

H. M. in C. b. M. Es ist etwas Großes um das ruhige, aber konsequente Festhalten des einmal als recht und gut Anerkannten. Ruhiges Festhalten ist besonders im Verkehr mit denjenigen Personen geboten, die durch allzu große Nachsicht und Unterwürfigkeit daran gewöhnt wurden, ihren Willen durchzudrücken, die, sei es nun mit ihren häßlichen Launen oder mit berechneter Liebenswürdigkeit, die anderen zu beherrschen und ihnen das Leben sauer zu machen suchen. Wenn Ihnen diese Ruhe nicht eigen ist, wenn der tägliche Umgang Verdruß und Streit heißt, dann ist es besser, durch eine Veränderung der Verhältnisse sich diese Mißhelligkeiten vom Halse zu schaffen, um wenigstens die eigene Ruhe und den eigenen Frieden wieder zu gewinnen. Denn Unruhe wirkt auf viele wie ein Gift. Rasse man also die anderen, die davon nicht irritiert werden, dabei beharren, doch rette man sich selbst.

Frl. Herm. J. in A. Die Uebermittlung hat prompt stattgefunden.

Gegen Husten, Seiserkeit und Katarrh bewähren sich die „St. Urs-Pastillen“, die auch Sängern und Rednern vorzügliche Dienste leisten. Gehältlich in Apotheken à Fr. 1.50 die Dose oder direkt von der „St. Urs-Apothek“, Solothurn, franco gegen Nachnahme. [3442]

Das Allerfeinste in Bienenhonig. Der rasch bei Kennern so beliebt gewordene, zum Preis von Fr. 7.20 die 8 Pfund-Waße verkaufte, seine malländische Bienenhonig ist völlig ausverkauft. Dagegen kann — soweit der Vorrat disponibel ist, noch ein Rest von der allerfeinsten Qualität „Lupinella-Sonig“, welcher zum eigenen Bedarf zurückbehalten wurde, zum Preis von Fr. 7.40 8 Pfund (Zoll, Porto, Verpackung, Speise und schöne Blechbüchse begriffen) gegen Nachnahme abgegeben werden. Wer diese Gelegenheit noch zu benutzen wünscht, der sende seine Bestellkarte mit deutlicher Adresse zur Weiterbeförderung an die Expedition. [3408]

Gesucht:

in eine bessere Privatfamilie mit drei größeren Mädchen, auf dem Lande, ein treues, rechtschaffenes Dienstmädchen. Offerten unter Chiffre 3602 befördert die Expedition. [3602]

Für eine junge, deutsche Tochter, welche die französische Sprache erlernen und in der Hauswirtschaft, sowie in den guten Umgangsformen gewandt werden soll, wird in der französischen Schweiz passende Pension zu bescheidenem Preis gesucht, sei dies nun in einem guten Privathaus oder in einem Institut. Gefl. Anerbieten mit Angabe von Referenzen und Pensionspreis befördert die Expedition. [3576]

Eine im Hotelwesen gründlich erfahrene Dame, mit den Bedürfnissen einer guten und besten Klientel vertraut, im Umgang mit den Angehörigen verschiedener Nationen gewandt, schneidige Leiterin, gegenwärtig im Ausland eine solche Stelle bekleidend, ist geneigt, die Direktion eines soliden und gut accreditierten Fremden-Etablissement in der Schweiz zu übernehmen, eventuell sich an einem solchen thätig und mit Kapital zu beteiligen. Es können nur seriöse Offerten berücksichtigt werden. Agenten ausgeschlossen. Gefl. Offerten unter Chiffre „Directrice“ 3560 befördert die Exped. [3560]

Eine seriöse Fräulein gesetzten Alters, geschäftlich und hauswirtschaftlich tüchtig, von zuverlässigem Charakter und angenehm im Verkehr, sucht einen zusagenden Wirkungskreis, sei es als Haushälterin, als Ladentochter, Filialleiterin oder sonstige Vertrauensstellung. Die Suchende ist auch im Wirtschaftswesen durchaus bewandert und wäre deshalb auch nach dieser Richtung eine gute Kraft. Da in ungeklärter Stellung stehend, so könnte der Eintritt nach Konvention vereinbart werden. Beste Zeugnisse sind vorzuweisen. Gefl. Offerten unter Chiffre W3411 befördert die Exped. [3411]

Eine junge Tochter, gelernte Damenschneiderin, auch im Ladenservice erfahren, sucht Stelle, wo sie sich aus Liebe zur Sache und aus gesundheitlichen Rücksichten auch im Haushalt behältigen könnte. Die Suchende ist Waise und ist ihr daher der Anschluss an eine gediegene Familie Bedürfnis. Gefl. Offerten unter Chiffre F3547 befördert die Expedition. [3547]

Stirnemann & Weissenbach
 Gotthardstr. 41 Zürich II Gotthardstr. 41
 Installationsgeschäft für elektr. Anlagen.
 Reichhaltiges Lager [3552]
Elektrischer Leuchter
 etwa 1500 verschiedene Modelle aller Stilarten, namentlich moderner Kunststrichtung
 Spezielle künstlerische Entwürfe und Album zu Diensten.
Elektrische Heiz- und Kochapparate etc.
Werkstätte
 für alle Installationen und Leuchter-Arbeiten.

Cacao de Jong.
 Der feinste und vorteilhafteste holländische Cacao.
 Kgl. Holländischer Hoflieferant.
 Goldene Medaille
 Weltausstellung Paris 1900. — St. Louis 1904.
 Grand Prix Hors Concours
 Hygienische Ausstellung Paris 1901.
 Garantiert rein, leicht löslich, nahrhaft, ergiebig, köstlicher Geschmack, feinstes Aroma. [3529]

Als unerlässlich „Ich Habs“
 zur gründlichen Pflege der Haare ist unbedingt das antiseptische Kopfwasser
 zu betrachten. Per Flasche 3 Fr. mit oder ohne Fett empfiehlt [3387]
Parfumeur H. Grzenkowski, Zürich, Bleicherwegplatz 56.

Mirol
 das beste Mittel
 Pflege der Haut
 und des Mundes
 Ed. Schumacher
 ZÜRICH

Mirol beseitigt mit Sicherheit alle Unreinigkeiten im Gesichte und des Körpers, verleiht einen reinen, zarten Teint, jugendfrisches Aussehen und weisse Hände.
Mirol entfernt unangenehme Ausdünstungen des Schweißes und ist als Zusatz für Bäder eine Wohlthat für den menschlichen Körper.
Mirol ist besonders ein ausgezeichnetes Mundwasser, es beseitigt einen unangenehmen Mundgeruch, stärkt das Zahnfleisch und erhält stets schneeweiße und gesunde Zähne.
Mirol ist erhältlich à Fr. 2.50 per Flasche in allen besseren Coiffeur-Geschäften, Parfümerien und Drogerien. [3275]

Gesucht: in eine Schweizer-Familie in Mailand ein sauberes, fleissiges Mädchen, welches in der Küche möglichst bewandert ist, sowie ein seinem Dienst gewachsenes Zimmermädchen, welches auch Parquets zu besorgen versteht. Offerten an Casella postale 381 Mailand. [3580]

Eine gut erzogene Tochter, welche Liebe zu Kindern hat und mit ihnen umzugehen versteht, nimmt Stellung an als Kinderfräulein zu Kindern im Alter von 2 1/2—5 Jahren, in Hoteliers- oder Privatfamilie. Gewissenhafter und freundlicher Pflichterfüllung kann man versichert sein. Gefl. Offerten unter Chiffre R3573 befördert die Expedition. [3573]

CEYLON TEA
Ceylon-Thee, sehr fein schmeckend kräftig, ergiebig und haltbar.
 Orange Pekoe per engl. Pfd. per 1/2 kg. Fr. 4.50 Fr. 5.—
 Broken Pekoe „ 3.60 „ 4.—
 Pekoe „ 3.30 „ 3.60
 Pekoe Souchong „ — „ 3.40
China-Thee, beste Qualität
 Souchong Fr. 3.60, Kongou Fr. 3.60 per 1/2 kg.
 Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Abnehmer. Muster kostenfrei. [3410]
Carl Osswald, Winterthur.

Echte Berner Leinwand
 Tisch-, Bett-, Küchen-, Leinen etc. [3645]
 Reiches Auswahl. — Billigste Preise.
Braut-Aussteuerung.
 Jede Meterzahl direkt ab unseren mech. und Handwebstühlen.
 Leinwanderei
Müller & Co., Langenthal, Bern.

Die Broschüre:
„Das unreine Blut“
 und seine Reinigung mittelst innerlicher Sauerstoffzufuhr
 versendet gratis **E. R. Hofmann,** Institut für Naturheilkunde, **Bottmingermühle** bei Basel. [3460]

Ergänzung der täglichen Nahrung

mittelst kleiner Quantitäten von

Dr. Hommel's Haematogen

(gereinigtes, concentrirtes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,001)

bewirkt bei Kindern jeden Alters wie Erwachsenen

schnelle Appetitzunahme * rasche Hebung der körperlichen Kräfte * Stärkung des Gesamt-Nervensystems.
Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematogen. Von Tausenden von Aerzten des In- und Auslandes glänzend begutachtet!

13482

Institut für junge Töchter.

In einer kleinen Stadt der französischen Schweiz werden einige **junge Töchter** aufgenommen. Dieselben erhalten guten Unterricht im Französischen und werden gleichzeitig auf die Examen zur Aufnahme in ein **Telephon- oder Telegraphenbureau** vorbereitet. Kaufmännische Buchhaltung, Englisch. Feine Handarbeit. Sich zu wenden unter Chiffre N 90964 L an die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler, Lausanne.** [3593]

Töchter-Pensionat

„Bon Accueil“

Chablons, 30 m von Yverdon.

Gründliche Erlernung der französ. Sprache in allen Fächern. Englisch, Musik, sowie Hausarbeiten und feinere Handarbeit. Pensionspreis 800 Fr. jährlich. Schöne Lage auf der Höhe. 650 m ü. Meer. Gesunde Luft. Gewissenhafte Referenzen. Prospekt zur Verfügung bei der Vorsteherin [3521]

Fr. Wwe. Fivaz.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme **btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen** (ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [3484] **Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**



LOSE

vom **Stadttheater in Zug**, zweite Emission, versendet zu 1 Fr. und Listen zu 20 Cts., das grosse Loseversand-Depot **Frau Hirzel-Spöri, Zug**. Haupttreffer 30,000 und 15,000 Fr. Auf 10 ein Gratis-Los. [3953]

Dauernd

auf Jahre, wahrt nur

Parketol

(gesetzlich geschützt)

dem Fussboden sein gutes Aussehen. Glanz ohne Glätte. Feucht wischbar.

Kein Blochen.

Gelblich Fr. 4.—, farblos Fr. 4.50.

Verkaufsstellen:

St. Gallen: Schlatter & Co.
Winterthur: Gebr. Quidort.
Zürich: H. Volkart & Co., Marktg. A. von Büren, Linthescherpl. (Weitere folgen.)

Parketol ist nicht zu ver-

wechseln mit Nachahmungen, welche unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. [3026]

Heirate nicht

ohne **Dr. Retau, Buch über die Ehe**, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., **Dr. Lewitt, Beschränkung d. Kinderzahl**, Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch **Nedwig's Verlag** in Luzern. Abnehmern beider Werke liefert **gratis** „Die schmerz- und gefahrlose Entbindung der Frauen“ (preisgekröntes Werk). [3081]

Heil-stätte für alkoholkranke Frauen Weesen, Schweiz. Arzt: **Dr. Spengler**. Prosp. gratis v. d. Heilstätte. [3208]

Wilh. Schweizer & Co. z. Arche Winterthur

Fabrikation von **Kindergarten-Materialien, Spiel-Beschäftigungen**

und **Kinder-Handarbeiten**

nach **Froebel'schen Grundsätzen.** Direkter Versandt an Schulen, Anstalten und Familien.

A. Maestrani & Co., St. Gallen.

Nur reine Ware. Sorgfältige Fabrikation.

Chocolat u. Cacao, Milchchocolat, Fantasiechocolat aller Art.

SANATORIUM
„Lebendige Kraft“
Energetische Heilanstalt in **Zürich V**, Keltenstrasse 8, **Zürichberg**.
Komfort. Einrichtung, Zentralheizung, elektr. Licht, Lift; bescheidene Preise.
Mit Erfolg behandelte Krankheiten:
Rheumatismus, Gicht, Fettsucht, Zuckerkrankheit; Neurasthenie, Hysterie und Hysterio-Epilepsie, Migräne, Basedow'sche Krankheit und Herznerveleiden, Arterienkrankheit und Schlaganfälle; Bleichsucht und Blutarmut, nervöse Magen-Darmleiden, habituelle Stuhlverstopfung; Erschöpfungs- und Schwächezustände, beginnende Nieren- und Leberleiden; Venenverstopfungen, chronische Haut-ekzeme. Aufnahme von Kindern vom 5. Lebensjahre an; Skrofulose, Nervosität, Verdauungsstörungen, rheumatische Erkrankungen, Veitstanz.
Auch im Winter geöffnet. Prospekt zu Diensten.
Dr. med. M. Bircher-Benner.

PALMIN
feinste Pflanzenbutter
untübertroffen zum kochen, braten u. backen
50% Ersparnis gegen Butter!

Blutreinigungsthee **Kinder-Puder** und **Salbe**
A 1 Fr., angenehm und sicher wirkend. beste Mittel bei Wundsein. [3968]
Englischer Wunderbalsam Ia. Erfolg garantiert. In Schacht. à 60 Cts. u. 1 Fr.
sehr beliebte Marke in 3 Grössen. **J. Reischmann, Apotheker, Näfels (Glarus).**

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste
Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei
Terlinden & Co.
3499] **H. Hintermeister** in Küssnacht
vormals **Zürich**
werden in **kürzester Frist sorgfältig** effektiviert und retourniert in solider
Gratis-Schachtelverpackung.
Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz

Töchter - Pension.

Guter französ. Unterricht. Musik. Malerei- und Handarbeiten. Familienleben. Vorzögl. Referenzen. Preis 80 Fr. per Monat. [3414]

Me. Jaquemet, diplomierte Lehrerin, Boudry, Neuchâtel.



4 Geschäftsbücher, Fr. 6

für Handwerker u. Geschäftsleute.

- Hauptbuch, praktisch eingeteilt . . . Fr. 2.50
 - Journal-Tagebuch . . . „ 2.—
 - Kassabuch mit netter Einteilung . . . „ 1.50
 - Fakturenbuch, übersichtlich eingerichtet . . . „ 1.80
- Versende alle 4 Bücher statt zu Fr. 7.80 zu nur Fr. 6.—

Kopierbücher Fr. 1. 80. Geschäftsbücher und Carnets in jeder Grösse u. Lineatur liefert schnell und billig (Preise auf Verlangen) [2981]

Schreibbücherfabrik **A. Niederhäuser Grenchen.**



Lang-Garne sind in den Nr. 5/2, 7/2, 7/3, 9/2, 10/4, 12/4, in Doppelgarn Nr. 30/8 und allen Farben erhältlich. Diese Garne werden somit in den grössten bis zu den feinsten Sorten für Hand- und Maschinenstrickerei und ausschliesslich in bester Makoqualität erstellt. Zu Lang-Garn Nr. 5/2 wird zudem ein besonders passendes 2-faches Stopfgarn billigst abgegeben. Man verlange ausdrücklich Originalaufmachung mit dem Namen der Firma Lang & Cie. in Heiden. Auf Wunsch werden gerne liberal Bezugsquellen angegeben. (H 449 Lz) [3549]



Frohe Botschaft

an alle, selbst für **chronische und unheilbar** erklärte

Sungenleidende



(Tuberkulose) — **Frauenleiden, Rheumatismus, Ischias, Drüsen, Hautausschläge und Flechten** jeder Art, **skrofulose** und **rachitische Kinder**. Magere erhalten **schöne Körperfülle (Büste)**, auch **brüchlich, überraschender Erfolg**. Man wende sich vertrauensvoll an **W. Rath, Homöopath, Arzt, Institut für homöopathische und elektrische Krankenbehandlung**, beim Bahnhof Nr. 86 in Speicher bei St. Gallen. [3465] Auch **Sonntags bis 3 Uhr** geöffnet. **Arme** werden **kostenlos** behandelt. Bei Anfragen **Marken** beilegen. **Viele Dankeschreiben.** Elektrische Apparate zum Selbstbehandeln werden auf Verlangen **besorgt**.

Passugger Mineralwasser.

Silberne Medaille 1896 in Genf und 1900 in Paris.   **Vorzügliche Heilquellen.**

Ulricus (an günstiger Mineralisation Vichy, Ems, Fachingen und Niederselters übertreffend) bei **Influenza, Katarrhen der Atmungs- und Verdauungsorgane, Husten, Verschleimungen jeder Art; Leber- und Nierenleiden, Gallensteinbeschwerden.**

Helene (ähnlich Wildungen) bei Krankheiten der Harnorgane, Gries- und Steinbildung. **Harntreibende Wirkung.**

 **Erhältlich überall in Apotheken und Mineralwasserhandlungen.** 

Fortunatus (stark alkalisches Jodwasser) bei gewissen Kropfformen, Scrofulose, frühzeitiger Veralkung der Adern und Glaskörpertrübungen.

Belvedra (leicht verdaulicher Eisensäuerling) bei Blutarmut und Bleichsucht.

Theophil bestes schweizerisches Tafelwasser, säuretilgend und verdauungsbefördernd. [3550]

Institut Grünau b. Bern Erziehungsheim für Knaben.

Gegründet 1867 durch A. Looser-Boesch 1867.


Sehr günstige Lage auf dem Land. Park, Gärten und weite Spielplätze. Unterricht in kleinen Klassen mit abgekürzter Unterrichtszeit. Vorbereitung zum Eintritte in technische Fachschulen und in Oberklassen von Gymnasien und Industrieschulen. Gründlicher Unterricht in den Sprach- und Handlungsfächern. Sorgfältige, auf individuelle Charakterbildung gerichtete Erziehung. Besondere Berücksichtigung der körperlichen Pflege und Stärkung: Handfertigkeitunterricht, Garten- und Schreinerarbeit. Spezielle Tageseinteilung für tägliche Bewegungsspiele im Freien oder Ausmärsche und Radfahrten. Beginn des neuen Schuljahres nach Ostern. Prospekte und Referenzen durch [3600]

Dr. W. Looser.

Vorhänge u. Etamin-Stoffe

sowie **Spachtel-Rouleaux und Rouleaux-Stoffe**
jeder Art kaufen Sie ganz besonders vorteilhaft im ersten Zürcher Vorhang-Versandgeschäft von [3594]

Moser & Cie, z. Trulle, Zürich I.


Verlangen Sie gefl. Muster. 
Einige ungefähre Angaben über Breite, Farbe und Preislage sind bei der grossen Reichhaltigkeit erwünscht.

Dr. WANDER'S MALZEXTRAKTE

40 JAHRE ERFOLG

- | | |
|--|----------|
| Chemisch rein, gegen Husten, Hals- und Brustkatarrhe | Fr. 1.30 |
| Mit Kreosot, grösster Erfolg bei Lungenschwindsucht | 2. — |
| Mit Jodeisen, gegen Skrophulose, bester Leberthranersatz | 1.40 |
| Mit Kalkphosphat, bestes Nährmittel für knochenschwache Kinder | 1.40 |
| Mit Cascara, reizlosestes Abführmittel für Kinder und Erwachsene | 1.50 |
| Mit Santonin, vortreffliches Wurmmittel für Kinder | 1.40 |

Neu! Ovo-Maltine. Natürliche Kraftnahrung f. Nervöse, geistig und körperlich Erschöpfte, Blutarme, Magenleidende etc. [1.75]

Dr. Wander's Malzzucker und Malzbombons. 
Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Überall käuflich.

!Garantierte Kropf-Heilung!

selbst die hartnäckigsten Fälle von **Halsanschwellung, Blähbals**, sogenannten **Steinkropf, Drüsenleiden** etc. heilt **schnell, dauernd und brieflich** mit **unschädlichen** [3468]

Indischen Pflanzen- und Kräuter-Mitteln


Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt.
!Tausende Dankschreiben von Geheilten zur Einsicht!

Mit „Enterorose“

heilt man rasch und sicher

Magen- und Darmkrankheiten Brechdurchfall der Kinder, Ernährungsstörungen im Säuglingsalter, akute und chronische Diarrhöen der Erwachsenen, Darmtuberkulose etc. [2990]

Im Gebrauch in staatlichen Krankenhäusern, Kinderspitälern, Sanatorien etc.

Büchsen à Fr. 1.25 und 2.50.  In allen Apotheken erhältlich.

Gesellschaft für diätetische Produkte A.-G., Zürich.

Graphologie.

Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 2. —. Ausführliche Skizze Fr. 4. —. Honorar in Briefmarken oder per Nachnahme. [3467]
Graphologisches Bureau Olten.

Wer Geld sparen will,
der lasse sich die Broschüre über **Nährsalze** kommen von **E. R. Hofmann** in **Bottmingermühle-Basel.** [3459]



Burk's Arznei-Weine

diätetische Präparate.

Von vielen Ärzten empfohlen bei **Verdauungsstörungen:**

Burk's Pepsinwein
grosse Flasche frs. 7. —,
mittlere frs. 3. —, kleine frs. 1.50.

bei **Nervenschwäche und Blutarmut:**

Burk's Eisen-Einwein
grosse Flasche frs. 7. —,
mittlere frs. 3. —, kleine frs. 1.50.

Burk's China-Malvasier
grosse Flasche frs. 6. —,
mittlere frs. 3. —, kleine frs. 1.50.

bei **Magenleiden:**

Burk's Condurango-Wein
grosse Flasche frs. 6. —,
mittlere frs. 3. —, kleine frs. 1.50.

Burk's Salmiakpastillen 
in Dosen zu 30 cs., 50 cs. und frs. 1.50.

Burk's feinste Lakritzen
in Springdosen zu 50 cs.

Burk's Ozogen, Luftreinigungsmittel in Original-Flaschen zu frs. 2. —.
Hauptniederlage in Romanshorn:
Visino & Co., A. G. Visino's Nachfolger. [3458]

Haus-, Reise- und Taschen-Apotheken

Verband- Etuils - Taschen - Kästen

Hausmanns Sanitätsgeschäfte
ST. GALLEN
Basel, Genf, Zürich, Davos.

Bienenhonig

garantiert und kontrolliert **Fr. 1.80** das Kilo. (H 80411 L) [3533]

C. Bretagne, Bienenzüchter, Lausanne.



Alkoholfreie Weine Meilen.

Sterilisierte Fruchtsäfte aus frischen **Trauben**, rot und weiss, **Äpfeln**, **Birnen**, und **Beerentrüchtern** (Kirschen, Heidelbeeren, Brombeeren, Johannisbeeren). Bestes Erfrischungsgetränk für den Familientisch und bei Ausflügen. **Craubensaftkuren.** [3418]
 Zitronensaft. Himbeersyrup. Zitronensyrup.

Chocolat & Cacao



SPRÜNGLI

Spezialität

in [3272]

kräftigen

und

feinschmeckenden

Koch-Chocoladen

in Pulverform.

Rascheste Kochbereitung.

Geröstetes Weizenmehl

— Marke O. F. —

aus der ersten schweizer. Mehlrösterei

WILDEGG

(Za G 1233)

ist für

[3366]

Mehlsuppen und braune Saucen unentbehrlich!